

Vertragsgestaltung und Steuerrecht

Sontheimer / Kollmar / Stark

4. Auflage 2024
ISBN 978-3-406-80976-7
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

NJW Praxis

Im Einvernehmen mit den Herausgebern der NJW

herausgegeben von
Rechtsanwalt Felix Busse

Band 84



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vertragsgestaltung und Steuerrecht

von

Dr. Jürgen Sontheimer

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht in Mannheim

und

Prof. Dr. Jens Kollmar

Professor für Steuer- und Gesellschaftsrecht an der HS Worms und
Steuerberater in Mannheim

und

Caroline Luise Stark

Dipl.-FW (FH), Rechtsanwältin und Fachanwältin für Steuerrecht in Mannheim

4., vollständig überarbeitete Auflage 2024



C.H. BECK

Zitierweise: Sontheimer/Kollmar/Stark Vertragsgestaltung § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN 978 3 406 80976 7

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz und Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort der 4. Auflage

Auch in der nun vorliegenden 4. Auflage des Werkes „Vertragsgestaltung und Steuerrecht“ ist der steuerrechtliche Fokus auf die Vertragsgestaltung beibehalten worden: denn mehr denn je müssen bei der Vertragsgestaltung auch die steuerrechtlichen Fragen, die der jeweilige Vertragsgegenstand aufwirft, berücksichtigt und angemessen geregelt werden. Dabei ist insbesondere zu klären, welche steuerrechtlichen Folgen ein Vertrag auslöst und wie der Vertrag gestaltet sein muss, um unnötige Steuerbelastungen zu vermeiden und mögliche Steuervorteile zu sichern.

Wie schon in den drei Voraufgaben des Werks werden die steuerrechtlichen Aspekte der verschiedenen Vertragstypen und einseitigen Rechtsgeschäfte unter besonderer Berücksichtigung der Erfordernisse der Vertragspraxis dargestellt. Anders als die vorliegenden Vertragshandbücher, die zwar auch steuerliche Aspekte der Vertragsgestaltung behandeln, deren Schwerpunkt aber im Zivilrecht liegt, konzentriert sich das vorliegende Werk auf die steuerlichen Komponenten und legt diese systematisch und umfassend dar. Das Buch will den Kautelarjuristen und den in den Vertragsabschluss einbezogenen steuerlichen Beratern einen schnellen und umfassenden Überblick über die steuerlichen Aspekte der einzelnen Vertragstypen und die steuerrechtlichen Probleme vermitteln, die die einzelnen Vertragstypen aufweisen. Den mit der Gestaltung und dem Abschluss von Verträgen befassten Rechtsanwälten, Unternehmensjuristen und Notaren soll ein Hilfsmittel an die Hand gegeben werden, das sie dabei unterstützt, ihre Verträge unter steuerlichen Gesichtspunkten optimal zu fassen. Das Buch dürfte aber auch Steuerberatern von Nutzen sein, die die steuerlichen Folgen eines geplanten Vertrags zu beurteilen und gegebenenfalls zu optimieren haben.

Während Jürgen Sontheimer die ersten beiden Auflagen allein bearbeitet hatte, war mit Jens Kollmar bereits in der 3. Auflage ein weiterer Autor hinzugekommen und hatte die Bearbeitung des Kapitels „Auf Gesellschaften bezogene Verträge“ übernommen. In der jetzigen Auflage wurde von Jens Kollmar zusätzlich das Kapitel „Kauf-, Miet- und Leasingverträge über bewegliche Sachen“ bearbeitet. In dieser Auflage neu hinzugekommen ist mit Caroline Luise Stark eine weitere Autorin, die von Jürgen Sontheimer die Kapitel über die auf Immobilien bezogenen Verträge, die Dienst- und Arbeitsverträge, die familienrechtlichen Verträge und die erbrechtlichen Gestaltungen übernommen hat. Bei Jürgen Sontheimer verbleiben noch die vom Vertragstyp unabhängigen steuerlichen Aspekte und die Stiftungen. Im Zuge all dieser Überarbeitungen wurden von den Verfassern die neuesten Urteile und Kommentierungen sowie neue Verlautbarungen der Finanzverwaltung berücksichtigt. Zudem wurden insbesondere die Änderungen eingearbeitet, die sich aus dem am 1.1.2024 in Kraft getretenen **Kreditweitzmarkt-förderungsgesetz** und aus dem ebenfalls am 1.1.2024 in Kraft getretenen **Gesetz zur Modernisierung des Personengesellschaftsrecht (MoPeG)** sowie aus dem am 28.3.2024 in Kraft getretenen **Wachstumschancengesetz** ergeben haben. Ebenfalls Berücksichtigung fanden die Änderungen, die sich aus dem am 1.1.2022 in Kraft getretenen **Gesetz zur Modernisierung der Körperschaftsteuerrechts (KöMoG)** ergeben. Darüber hinaus wird im umwandlungssteuerlichen Teil des Kapitels „Auf Unternehmen bezogene Verträge“ der derzeit in einer Entwurfsfassung veröffentlichte **neue Umwandlungssteuererlass** aufgegriffen.

Mannheim, im Juni 2024

*Jürgen Sontheimer
Jens Kollmar
Caroline Luise Stark*



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort der 4. Auflage	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Bearbeiterverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XVII
§ 1 Vom Vertragstyp unabhängige steuerliche Aspekte	1
I. Einleitung und Grundlagen	1
II. Vertragstypübergreifende steuerrechtliche Aspekte	4
§ 2 Auf Immobilien bezogene Verträge	25
I. Immobilienkaufvertrag/Bauträgervertrag	25
II. Erbbaurecht	56
III. Werkvertrag	58
IV. Mietverträge	62
§ 3 Kauf-, Miet- und Leasingverträge über bewegliche Sachen	69
I. Kaufverträge	69
II. Mietverträge	72
III. Leasingverträge	72
§ 4 Dienst- und Arbeitsverträge	79
I. Dienstverhältnis – Arbeitsverhältnis	79
II. Arbeitsverträge	80
III. Arbeitsrechtliche Aufhebungsvereinbarungen	87
IV. Dienstverträge	90
§ 5 Familienrechtliche Verträge	93
I. Vereinbarungen zum Güterstand	93
II. Vereinbarungen zum Unterhalt und zum Versorgungsausgleich	110
III. Übertragung von Vermögensgegenständen zwischen Ehegatten	110
IV. Scheidungsvereinbarungen	113
V. Vereinbarungen zwischen Lebenspartnern iSd LPartG	115
§ 6 Erbrecht und Vermögensnachfolge	117
I. Vorweggenommene Erbfolge	117
II. Verfügungen von Todes wegen	159
III. Verzicht auf Erb- und Pflichtteil	176
§ 7 Stiftungen	179
I. Überblick	179
II. Nichtrechtsfähige (unselbständige) Stiftungen	179
III. Gemeinnützige und mildtätige Stiftungen	180
IV. Errichtung von Stiftungen	190
V. Zuwendungen an bestehende Stiftungen (insbesondere Zustiftungen)	195
§ 8 Auf Gesellschaften bezogene Verträge	197
I. Kapitalgesellschaften	197
II. Personengesellschaften	213
III. Betriebsaufspaltung	252
IV. Umwandlung von Unternehmen	260
V. Organschaft	332
Sachverzeichnis	343



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Vom Vertragstyp unabhängige steuerliche Aspekte	1
I. Einleitung und Grundlagen	1
1. Einführung	1
2. Grundsätzliche steuerliche Erwägungen bei der Vertragsgestaltung	1
3. Vertragsrechtliche Relevanz steuerlicher Aspekte	3
4. Überlegungen zu einer steuerlichen Vertragslehre	3
II. Vertragstypübergreifende steuerrechtliche Aspekte	4
1. Divergenzen zwischen zivil- und steuerrechtlicher Beurteilung – Überblick	4
2. Steuerrechtliche Anerkennung zivilrechtlich unwirksamer Rechtsgeschäfte	5
3. Versagung der steuerrechtlichen Anerkennung zivilrechtlich wirksamer Verträge	7
a) Missbrauch von rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten (§ 42 AO)	7
b) Verträge zwischen nahen Angehörigen	9
c) Verträge zwischen Kapitalgesellschaften und deren Gesellschaftern	12
4. Zurechnungsdivergenzen	13
5. Treuhandverhältnisse	13
6. Rückbeziehung von Verträgen	15
7. Steuerklauseln	16
8. Absicherung der steuerlichen Folgen eines Vertrages durch verbindliche Zusagen (Auskünfte) der Finanzbehörde	17
9. Das Problem der rückwirkenden Änderung steuerrechtlicher Vorschriften	19
10. Steuerschuldner	20
11. Umsatzsteuer	21
12. Der zivilrechtliche Vergleich	22
§ 2 Auf Immobilien bezogene Verträge	25
I. Immobilienkaufvertrag/Bauträgervertrag	25
1. Einkommensteuer	25
a) Besteuerung von Veräußerungsgewinnen	25
b) Aufschlüsselung des Kaufpreises	32
c) Sonderabschreibungen/Steuerbegünstigung	36
d) Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen an selbstbewohnten Immobilien	38
e) Beschränkung der Verlustverrechnung durch § 15b EStG	39
2. Umsatzsteuer	40
a) Vorbemerkung	40
b) Steuerfreiheit von Immobilienumsätzen und Optionsmöglichkeit	40
c) Ausübung der Option	42
d) Leistungsempfänger (Käufer) als Steuerschuldner (§ 13b UStG)	42
e) Berechnung der Umsatzsteuer	45
f) Umsatzsteueroption bei gemischtgenutzten Grundstücken	45
g) Immobilienverkauf als Geschäftsveräußerung im Ganzen i. S. des § 1 Abs. 1a UStG	46
3. Grunderwerbsteuer	50
4. Grundsteuer	56
II. Erbbaurecht	56
1. Grunderwerbsteuer	56
2. Umsatzsteuer	57
3. Einkommensteuer	57
III. Werkvertrag	58
1. Einkommensteuer	58
a) Bauabzugssteuer gem. §§ 48 ff. EStG	58
b) Entleiherhaftung nach § 42d EStG	60

2. Umsatzsteuer	60
3. Grunderwerbsteuer	62
IV. Mietverträge	62
1. Umsatzsteuer	62
2. Mietverträge zwischen nahen Angehörigen	65
3. Mieter- und Mieterumbauten	66
4. Abendszahlung für vorzeitige Beendigung des Mietvertrags	67
§ 3 Kauf-, Miet- und Leasingverträge über bewegliche Sachen	69
I. Kaufverträge	69
1. Einkommensteuer	69
2. Umsatzsteuer	70
II. Mietverträge	72
1. Einkommensteuer	72
2. Umsatzsteuer	72
III. Leasingverträge	72
1. Rechtsnatur von Leasingverträgen	72
2. Einkommensteuer	73
3. Umsatzsteuer	75
4. Umsatzsteuerliche Behandlung von Sale-and-Lease-back-Geschäften	77
§ 4 Dienst- und Arbeitsverträge	79
I. Dienstverhältnis – Arbeitsverhältnis	79
1. Abgrenzung	79
2. Steuerrechtliche Folgen der Zuordnung	80
II. Arbeitsverträge	80
1. Private Kfz-Nutzung und sonstige geldwerte Vorteile	80
a) Besteuerung geldwerter Vorteile	80
b) Private Kfz-Nutzung	80
c) Sonstige geldwerte Vorteile	83
2. Nettolohnvereinbarung	85
3. Vertragliche Zusage einer betrieblichen Altersvorsorge	86
4. Arbeitsverhältnis zwischen nahen Angehörigen	87
III. Arbeitsrechtliche Aufhebungsvereinbarungen	87
IV. Dienstverträge	90
§ 5 Familienrechtliche Verträge	93
I. Vereinbarungen zum Güterstand	93
1. Steuerliche Aspekte bei der Gestaltung ehevertraglicher Vereinbarungen – Überblick	93
2. Die steuerliche Begünstigung des erbrechtlichen Zugewinnausgleichs	93
a) Zivilrechtlicher Zugewinnausgleich	93
b) Steuerfreistellung des Zugewinnausgleichs gem. § 5 Abs. 1 ErbStG	94
c) Die „rückwirkend vereinbarte“ Zugewinnngemeinschaft	96
3. Die „modifizierte“ Zugewinnngemeinschaft als Alternative zur Gütertrennung ..	97
4. Steuerliche Aspekte des güterrechtlichen Zugewinnausgleichs	100
a) Freistellung von der Erbschaft- und Schenkungsteuer (§ 5 Abs. 2 ErbStG) ..	100
b) Vertragliche Modifikation des güterrechtlichen Zugewinnausgleichs	102
5. Zugewinnausgleich durch Übertragung von Sachwerten	103
6. Verzicht auf den Zugewinnausgleichsanspruch	105
a) Bedarfsabfindung	106
b) Pauschalabfindung	107
c) Anhängiges Revisionsverfahren beim BFH	107
7. Gütertrennung und Gütergemeinschaft	108
8. Zusammenfassung zu den Vereinbarungen zum Güterstand	109
II. Vereinbarungen zum Unterhalt und zum Versorgungsausgleich	110
III. Übertragung von Vermögensgegenständen zwischen Ehegatten	110
1. Entgeltliche Übertragungen	110
2. Unbenannte (ehebedingte) Zuwendungen	110

IV. Scheidungsvereinbarungen	113
1. Allgemeines	113
2. Vermögensauseinandersetzung zwischen Ehegatten	113
a) Vereinbarungen zum Zugewinnausgleich	113
b) Vereinbarungen zur Auseinandersetzung von Mitberechtigung der Ehegatten an einzelnen Vermögensgegenständen	114
c) Vereinbarungen zum Ausgleich ehebezogener Zuwendungen	115
3. Vereinbarungen zum Unterhalt und zum Versorgungsausgleich	115
V. Vereinbarungen zwischen Lebenspartnern iSd LPartG	115
§ 6 Erbrecht und Vermögensnachfolge	117
I. Vorweggenommene Erbfolge	117
1. Vorbemerkung	117
2. Übertragung von Immobilien	117
a) Grundzüge der steuerlichen Behandlung	117
b) Typische Gestaltungen	121
3. Übertragung von Unternehmen und Gesellschaftsanteilen	127
a) Die erbschaft- und schenkungsteuerrechtliche Behandlung von Betriebsvermögen und Anteilen an Kapitalgesellschaften	127
b) Übertragung von Einzelunternehmen	145
c) Übertragung von Anteilen an Personengesellschaften	146
d) Übertragung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	149
e) Übertragung unter Nießbrauchsvorbehalt	151
4. Übertragung von Privat- und Betriebsvermögen gegen Zahlung wiederkehrender Bezüge	152
a) Einkommensteuerrecht	152
b) Schenkungsteuerrecht	159
c) Grunderwerbsteuerrecht	159
II. Verfügungen von Todes wegen	159
1. Steuerliche Aspekte im Überblick	159
a) Maßnahmen zur Regelung der Vermögensnachfolge	159
b) Die im Erbfall relevanten Steuern	161
2. Einzelne erbrechtliche Gestaltungsmittel	162
a) Berliner Testament	162
b) Vermächtnisse	164
c) Teilungsanordnung	167
d) Vor- und Nacherbschaft	168
e) Testamentsvollstreckung	169
3. Besonderheiten beim Unternehmertestament	170
a) Übergang eines Einzelunternehmens	170
b) Übergang von Beteiligungen an einer Personengesellschaft	172
c) Übergang von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft	174
III. Verzicht auf Erb- und Pflichtteil	176
1. Erb- und Pflichtteilsverzicht vor Eintritt des Erbfalls	176
2. Erb- und Pflichtteilsverzicht nach dem Tod des Erblassers	176
§ 7 Stiftungen	179
I. Überblick	179
II. Nichtrechtsfähige (unselbständige) Stiftungen	179
III. Gemeinnützige und mildtätige Stiftungen	180
1. Überblick über die steuerlichen Folgen der Gemeinnützigkeit	180
2. Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit	181
a) Überblick	181
b) Steuerbegünstigte Zwecke	182
c) Selbstlosigkeit	182
d) Satzungsgemäße Vermögensbindung	184
e) Ausschließlichkeit	184
f) Unmittelbarkeit	184
g) Anwendungsvoraussetzungen	185

h) Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	186
i) Zweckbetrieb	187
3. Verfahren	187
IV. Errichtung von Stiftungen	190
1. Erbschaft- und Schenkungsteuer	190
a) Nicht steuerbegünstigte Stiftungen	190
b) Steuerbegünstigte (gemeinnützige) Stiftungen	191
c) Zuwendungen der Erben an eine gemeinnützige Stiftung	191
2. Sonderausgabenabzug nach § 10b EStG	192
3. Sachzuwendungen	194
V. Zuwendungen an bestehende Stiftungen (insbesondere Zustiftungen)	195
§ 8 Auf Gesellschaften bezogene Verträge	197
I. Kapitalgesellschaften	197
1. Gründung einer GmbH	197
a) Vorbemerkung	197
b) Klauseln zur Abwehr verdeckter Gewinnausschüttungen	197
c) Untergang von Verlust- und Zinsvorträgen beim Gesellschafterwechsel (§ 8c KStG)	199
2. Übertragung von GmbH-Anteilen	201
a) Entgeltliche/unentgeltliche Übertragung	201
b) Einkommensteuer/Körperschaftsteuer	202
c) Umsatzsteuer	207
d) Grunderwerbsteuer	207
e) Gewerbesteuer	208
f) Nachträgliche Besteuerung	208
3. Geschäftsführervertrag	209
a) Das Erfordernis zivilrechtlicher Wirksamkeit	209
b) Höhe der Vergütung	209
c) Pensionszusage	212
d) Beraterverträge mit Gesellschafter-Geschäftsführern	212
4. Aktiengesellschaft	213
II. Personengesellschaften	213
1. Die Ausstrahlung des MoPeG auf die steuerliche Behandlung der Personengesellschaft	213
a) Sicht des Gesetzgebers zu den Auswirkungen des MoPeG auf das Steuerrecht	213
b) Zentrale Aspekte der Neuregelungen im BGB	214
c) Globale Auswirkungen im Steuerrecht oder nur „gesamthandsbezogene“ Ausstrahlungswirkung	216
d) Normkonflikte im Einzelnen	217
e) Bisherige Konfliktlösung durch den Gesetzgeber	219
2. Gründung	221
a) Allgemein	221
b) Gewerbesteuerklauseln	223
3. Vereinbarungen zwischen Gesellschafter und Personengesellschaft	224
a) Sonderbetriebsvermögen	224
b) Sondervergütungen	225
c) Übertragung von Vermögensgegenständen zwischen Gesellschaft und Gesellschafter	228
4. Übertragung von Anteilen an Personengesellschaften	231
a) Einkommensteuer	231
b) Umsatzsteuer und Grunderwerbsteuer	233
c) Gewerbesteuer	234
5. Exkurs: Gesamtplanrechtsprechung	235
a) Rechtsgrundlage der Figur des Gesamtplans	235
b) Die maßgebenden Urteile des BFH zur Anwendbarkeit der Gesamtplanrechtsprechung	235
c) Ansicht des Schrifttums	239
d) Ansicht der Finanzverwaltung	240
e) Aktueller Stand	241

6. Ausscheiden eines Gesellschafters	241
7. Eintritt eines weiteren Gesellschafters	242
8. Stille Gesellschaft	242
9. Die Neuregelung zur Körperschaftsteueroption gemäß § 1a KStG	246
a) Die Neuregelung im Überblick	246
b) Die Alternative in Form des § 34a EStG	248
c) Vorgehensweise in der Gestaltungsberatung	251
III. Betriebsaufspaltung	252
1. Wesen der Betriebsaufspaltung	252
2. Steuerliche Folgen der Betriebsaufspaltung	253
3. Der Tatbestand der Betriebsaufspaltung	253
a) Sachliche Verflechtung	253
b) Personelle Verflechtung	255
4. Beendigung der Betriebsaufspaltung	259
IV. Umwandlung von Unternehmen	260
1. Überblick über das Umwandlungsrecht	260
a) Rechtsquellen des Umwandlungsrechts	260
b) Umwandlungsgesetz	262
2. System des Umwandlungssteuergesetzes	265
a) Regelungszweck des Umwandlungssteuergesetzes	265
b) Grundsystematik des Umwandlungssteuergesetzes	266
c) Sachlicher Anwendungsbereich des Umwandlungssteuergesetzes	267
d) Persönlicher Anwendungsbereich	268
3. Verschmelzung von Kapitalgesellschaften auf eine Kapitalgesellschaft	270
a) Zivilrechtliche Regelungen	270
b) Steuerrechtliche Regelungen	272
4. Verschmelzung einer Kapitalgesellschaft auf eine Personengesellschaft/ Einzelunternehmen	283
a) Zivilrecht	283
b) Steuerrecht	283
c) Verschmelzung einer Kapitalgesellschaft auf ein Einzelunternehmen	293
5. Formwechsel einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft	293
a) Zivilrecht	293
b) Steuerrecht	294
6. Spaltung von Kapitalgesellschaften auf Kapitalgesellschaften	294
a) Zivilrecht	294
b) Steuerrecht	295
c) Steuerliche Folgen für die Gesellschafter der übertragenden Kapitalgesellschaft	303
7. Spaltung von Kapitalgesellschaft auf Personengesellschaften	305
a) Zivilrecht	305
b) Steuerrecht	305
8. Einbringung in eine Kapitalgesellschaft	305
a) Zivilrecht	305
b) Steuerrecht	306
9. Anteilstausch	320
a) Zivilrecht	320
b) Steuerrecht	321
c) An der Einbringung beteiligte Personen	322
10. Einbringung in eine Personengesellschaft	327
a) Zivilrecht	327
b) Steuerrecht	327
V. Organschaft	332
1. Die Organschaft im Überblick	332
a) Steuerliche Bedeutung der Organschaft	332
b) Voraussetzungen für das Vorliegen der Organschaft	333

2. Gewinnabführungsvertrag	335
a) Aktiengesellschaft oder Kommanditgesellschaft auf Aktien als Organgesellschaft	335
b) GmbH als Organgesellschaft	336
3. Einlagenlösung vs. Ausgleichspostenmethode	338
a) Überblick	338
b) Beteiligung an der Organgesellschaft < 100%	340
c) Mittelbare Organschaft	340
d) Kettenorganschaft	341
Sachverzeichnis	343



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG